

KAMPA AG

DA SIND SIE SICHER

KAMPA AG, Minden/Westfalen
Wertpapier-Kenn-Nummer: 626 910
Zwischenmitteilung gemäß § 37x WpHG

- **Milder Winter begünstigt Bautätigkeit**
- **Neuwahl des Aufsichtsrats auf außerordentlicher Hauptversammlung**
- **Kapitalerhöhung erfolgreich abgeschlossen**
- **Schwacher Auftragseingang**

Minden, 10. Mai 2007

Die Unternehmensentwicklung im Überblick

Markt und Wettbewerb

Die seit einigen Monaten in Deutschland festzustellende Konjunkturbelebung hat den Hausbau noch nicht erreicht. Im Gegenteil: als Folge der Vorzieheffekte des Vorjahres liegt der Auftragseingang in den ersten Monaten dieses Jahres deutlich unter Vorjahr. Zwar erlaubte der milde Winter eine weitgehend ungehinderte Bautätigkeit und damit eine gegenüber dem Vorjahr deutlich höhere Bauleistung. Da aber der Auftragsdruck fehlt, wird sich der Vorsprung im Jahresverlauf verringern und am Jahresende zu einem deutlich unter Vorjahr liegenden Umsatz führen. Der in den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten im Baugewerbe ausgehandelte Tarifkompromiss mit einer Tarifierhöhung von 3,5% wurde von der Arbeitgeberseite nicht angenommen. Nach Anrufung der Schlichtungsstelle wird nun die Schlichtungsphase beginnen.

Absatz und Umsatz

In den ersten drei Monaten dieses Jahres wurden 205 Häuser schlussgerechnet (Vj. 134). Der hohe Zuwachs ist auf die stark eingeschränkte Bautätigkeit im Vorjahrsquartal aufgrund der extremen Wintersituation zurückzuführen. Der entsprechende Umsatz belief sich auf 23,5 Mio. € (Vj. 21,4 Mio. €) und ist durch die Endabrechnung von Bauvorhaben mit vorgezogenen Teilschlussrechnungen im Dezember 2006 trotz der hohen Anzahl an abgerechneten Häusern außergewöhnlich gemindert. Die vorgezogenen Teilschlussabrechnungen beliefen sich auf 22 Mio. € und wären eigentlich in diesem Jahr angefallen. Bereinigt um diesen Effekt wurde mit den 205 verkauften Häusern ein Umsatz von ca. 34 Mio. € im ersten Quartal erzielt.

Ertragslage

Wie in der Bauindustrie üblich, entsteht im ersten Halbjahr ein Verlust, der dann sukzessive in der zweiten Jahreshälfte aufgeholt wird. In den ersten drei Monaten fiel ein Verlust von 4,2 Mio. € an (Vj. 5,2 Mio. €). Hierin ist ein Buchgewinn von 0,7 Mio. € aus dem Verkauf der Produktionsstätte Waldmohr (Pfalz) enthalten. Bereinigt um den Teilschlussrechnungseffekt wäre das Ergebnis des ersten Quartals um 0,8 Mio. € besser ausgefallen.

Auftragsentwicklung

Der Auftragseingang lag in den ersten drei Monaten bei 40,0 Mio. € und damit um 31,5% unter dem wegen der Mehrwertsteuererhöhung sehr starken ersten Quartal 2006 (58,0 Mio. €). Auch im April war keine deutliche Belebung erkennbar. Zwar lastet der Auftragsbestand vom 31.03.2007 von 146,5 Mio. € (Vj. 190,7 Mio. €) die geplanten Kapazitäten grundsätzlich für mehrere Monate aus, dennoch sind bei einzelnen Marken Unterauslastungen im Laufe des Jahres absehbar.

Investitionen

Die Investitionen im 1.Quartal beliefen sich auf 0,9 Mio. € gegenüber 0,5 Mio. € im Vorjahr.

Mitarbeiter

Zum 31.03.2007 waren in der Gruppe 975 Mitarbeiter beschäftigt (Vj. 998).

Ausblick

Aufgrund des unerwartet schwachen Auftragseingangs der letzten Monate ist mit einem deutlich verringerten Umsatz und Ergebnis gegenüber dem Vorjahr zu rechnen. Zwar hatten wir dies in unserer Planung bereits weitgehend berücksichtigt, die geplanten 173 Mio. € Umsatz liegen aus heutiger Sicht allerdings eher am oberen erreichbaren Erwartungsrand. Dem fehlenden Umsatz entsprechend ist dann auch mit einem verminderten Ergebnis zu rechnen.

Organisation der KAMPA AG

Am 5. Januar 2007 lief die Frist des freiwilligen Übernahmeangebotes der Blitz F05-417 GmbH, eine 100%ige Tochtergesellschaft der Triton Fund II L.P. an die freien Aktionäre aus. Heute verfügt unser neuer Mehrheitsaktionär über insgesamt 62,8% des Grundkapitals.

Am 2. Januar lud der Aufsichtsrat zu einer außerordentlichen Hauptversammlung für den 9. Februar 2007 ein, auf der die Anteilseigner neue Aufsichtsratsmitglieder gewählt haben. Ausgeschieden sind Wilfried Kampa (Vorsitzender), Hans-Jörg Binöder und Dr. Bernd F. Pelz, neu gewählt wurden Michael Wilkens (Vorsitzender), Dr. Michael Klein (stellvertretender Vorsitzender) und Sven Gunnar Schough. Dem Aufsichtsrat gehören des Weiteren an: Michael Busch und die Arbeitnehmervertreter Wilfried Kranepuhl und Michael Böhs. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch in unserem Geschäftsbericht 2006 unter „Bericht des Aufsichtsrats“.

Am 13. März 2007 genehmigte der Aufsichtsrat den Vorschlag des Vorstands, von dem satzungsmäßig vorgesehenen Recht auf Kapitalerhöhung in Höhe von 2,6 Mio. € Gebrauch zu machen. Der Ausgabepreis wurde auf 7,40 € je Aktie festgelegt. Der Emissionserlös in Höhe von 7,4 Mio. € floss der Gesellschaft am 5. April zu. Das Geld soll der Finanzierung des weiteren ergebnisorientierten Wachstums dienen.

Im März entschied der Aufsichtsrat, den Vorstand von zwei auf drei Mitglieder zu erhöhen. Gleichzeitig wurden Veränderungen bzgl. der Aufgabenverteilung vorgenommen. Neu in den Vorstand berufen wurde Markus Schreyögg, der das neu geschaffene Ressort Marken verantwortet. Ausgeschieden ist Dr. Andreas Konietzko, im Vorstand zuständig für den Bereich Technik. Bis zur Wiederbesetzung führt Vorstandsvorsitzender Elmar Schmidt, zuständig für den Bereich Finanzen und Unternehmensentwicklung, den Bereich kommissarisch.

Im April 2007 hat der Vorstand zur Hauptversammlung am 30. August 2007 in Minden eingeladen.

Über die bereits dargestellten Sachverhalte hinaus, sind nach dem 31.03.2007 bis zum heutigen Tage keine weiteren wesentlichen Ereignisse oder Geschäfte eingetreten bzw. angefallen.

Die vollständige Zwischenmitteilung mit der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, der Kapitalflussrechnung und dem Eigenkapitalspiegel zum 31. März 2007 finden Sie auch im Internet unter www.kampa-ag.de.

Ansprechpartner: KAMPA AG, Abteilung Investor-Relations, Tel.: +49(0)571/9557-228

KAMPA AG

Konzernbilanz

Aktiva

	31.03.2007	31.12.2006
	€	€
A. <u>Langfristige Vermögenswerte</u>		
I. <u>Sachanlagen</u>		
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik- und anderen Bauten	25.551.179,72	25.557.075,82
2. Grundstücke mit Musterhäusern	5.511.527,36	5.566.397,51
3. Grundstücke ohne Bauten	1.860.011,32	1.860.722,75
4. Bauten auf fremden Grundstücken	5.592.766,96	5.781.033,14
5. Technische Anlagen und Maschinen	1.326.939,00	1.366.215,00
6. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.954.301,93	2.078.432,67
7. Fahrzeuge	952.360,24	914.260,12
8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	1.379,75
II. <u>Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien</u>	4.270.685,93	4.460.645,13
III. <u>Immaterielle Vermögenswerte</u>		
1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.268.899,14	2.115.005,20
2. Geschäfts- oder Firmenwerte	1.576.108,91	1.576.108,91
IV. <u>Finanzanlagen</u>	4.157.777,16	4.410.177,16
V. <u>Sonstige Vermögenswerte</u>		
1. Steuererstattungsansprüche	7.280.684,58	7.280.684,58
2. Sonstige Vermögenswerte	385.273,09	385.273,09
VI. <u>Latente Steueransprüche</u>	4.866.000,00	3.611.815,00
	67.554.515,34	66.965.225,83
B. <u>Kurzfristige Vermögenswerte</u>		
I. <u>Vorräte</u>		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.045.568,55	4.306.128,97
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	21.153.808,53	11.413.050,75
3. Vorratsgrundstücke	7.924.205,27	8.032.624,35
4. Handelswaren	30.386,60	0,00
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögenswerte</u>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.063.650,17	15.509.352,33
2. Geleistete Anzahlungen	5.253.702,43	4.970.698,05
3. Steuererstattungsansprüche	648.389,27	447.375,20
4. Sonstige Vermögenswerte	3.050.381,08	2.604.914,46
III. <u>Wertpapiere</u>	7.045.555,69	0,00
IV. <u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>	3.878.486,75	17.159.539,72
V. <u>Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte</u>	121.493,00	1.183.736,68
	63.215.627,34	65.627.420,51
	130.770.142,68	132.592.646,34

Passiva

	31.03.2007 €	31.12.2006 €
A. <u>Eigenkapital</u>		
I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>	26.000.000,00	26.000.000,00
II. <u>Kapitalrücklage</u>	13.092.162,92	13.092.162,92
III. <u>Eigene Anteile</u>	-14.526,00	-14.526,00
IV. <u>Gewinnrücklagen</u>		
1. Gesetzliche Rücklage	647.744,44	647.744,44
2. Andere Gewinnrücklagen	26.738.642,35	26.738.642,35
V. <u>Konzernbilanzgewinn</u>	1.761.361,33	5.900.122,32
	68.225.385,04	72.364.146,03
VI. <u>Anteile anderer Gesellschafter (Minderheiten)</u>	-94.223,61	-64.708,90
	68.131.161,43	72.299.437,13
B. <u>Langfristige Schulden</u>		
1. Rückstellungen für Pensionen	1.567.336,00	1.567.336,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	398.682,12	384.767,94
3. Garantierückstellungen	7.118.531,49	7.702.092,49
	9.084.549,61	9.654.196,43
C. <u>Kurzfristige Schulden</u>		
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	23.505.140,59	11.681.139,07
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.329.278,29	12.345.319,35
3. Sonstige kurzfristige Schulden	4.448.954,19	7.878.593,49
4. Steuerrückstellungen	362.027,17	467.042,17
5. Sonstige Rückstellungen	14.909.031,40	18.266.918,70
	53.554.431,64	50.639.012,78
	130.770.142,68	132.592.646,34

KAMPA AG

Konzern - Gewinn- und Verlustrechnung

	Januar - März 2007 €	Januar - März 2006 €
Umsatzerlöse	23.516.765,41	21.438.804,93
Bestandsveränderung	9.632.525,49	3.296.198,59
Andere aktivierte Eigenleistungen	8.141,73	35.113,65
Sonstige betriebliche Erträge	1.091.054,10	950.863,65
	34.248.486,73	25.720.980,82
Materialaufwand	19.357.829,82	13.025.553,94
Rohertrag	14.890.656,91	12.695.426,88
Personalaufwand	10.918.513,74	10.415.531,59
Abschreibungsaufwand	1.160.506,46	1.303.803,41
Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.251.790,43	8.148.820,84
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	348.174,98	468.257,32
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	330.481,96	62.620,74
Ergebnis vor Steuern	-5.422.460,70	-6.767.092,38
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.254.185,00	-1.530.799,56
Jahresfehlbetrag	-4.168.275,70	-5.236.292,82
Ergebnisanteil Minderheitsgesellschafter	-29.514,71	-117.475,46
Ergebnisanteil der Aktionäre der KAMPA AG	-4.138.760,99	-5.118.817,36
Konzernbilanzvortrag aus dem Vorjahr	5.900.122,32	345.839,22
Konzernbilanzgewinn / -verlust	1.761.361,33	-4.772.978,14

KAMPA AG

Konzern - Kapitalflussrechnung

	31.03.2007	31.03.2006
	€	€
Periodenergebnis	-4.168.275,70	-5.236.292,82
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.160.506,46	1.303.803,41
Veränderungen latenter Steuern	-1.254.185,00	-1.522.634,00
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	-583.561,00	-220.317,00
Cashflow	-4.845.515,24	-5.675.440,41
Ergebnis aus dem Verkauf von Anlagevermögen	-60.972,97	-113.811,36
Veränderung Vorräte	-10.402.164,88	-3.731.774,39
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.445.702,16	4.053.158,68
Veränderung Sonstige Aktiva	132.758,61	-2.026.419,03
Veränderung der übrigen Rückstellungen	-3.462.902,30	-20.988,56
Veränderung Erhaltene Anzahlungen	11.824.001,52	3.882.513,84
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-2.016.041,06	-2.812.095,91
Veränderung Sonstige Passiva	-3.429.639,30	-2.881.905,23
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-5.814.773,46	-9.326.762,37
Einzahlungen aus dem Verkauf von Anlagevermögen	491.591,11	655.317,27
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-926.229,11	-536.315,37
Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	-2.983.508,87
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-434.638,00	-2.864.506,97
Veränderung der Finanzkredite	13.914,18	2.623.380,19
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	13.914,18	2.623.380,19
Veränderung des Finanzmittelbestands	-6.235.497,28	-9.567.889,15
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	17.159.539,72	10.651.174,97
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	10.924.042,44	1.083.285,82

Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals

Angaben in €	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Eigene Anteile	Gesetzliche Gewinn- rücklagen	Andere Gewinn- rücklagen	Konzern- Bilanz- gewinn	Anteile anderer Gesell- schafter	Konzern- Eigenkapital
Stand am 31.12.2005	26.000.000,00	13.092.162,92	-16.958,00	647.744,44	26.738.642,35	345.839,22	-11.717,04	66.795.713,89
Konzernergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.553.697,70	-52.991,86	7.500.705,84
Einstellung in Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividendenausüttung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.999.414,60	0,00	-1.999.414,60
Übrige Veränderungen	0,00	0,00	2.432,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.432,00
Stand am 31.12.2006	26.000.000,00	13.092.162,92	-14.526,00	647.744,44	26.738.642,35	5.900.122,32	-64.708,90	72.299.437,13
Konzernergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.138.760,99	-29.514,71	-4.168.275,70
Einstellung in Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividendenausüttung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Übrige Veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stand am 31.03.2007	26.000.000,00	13.092.162,92	-14.526,00	647.744,44	26.738.642,35	1.761.361,33	-94.223,61	68.131.161,43